



✎ Niklaus Steck,
Fachlehrer, BBZ IDM Thun

Aus dem Berufsbildungszentrum IDM

Ökologiewoche Gärtnerklassen Landschaft 1. LJ EFZ 2021

Die Blockwoche Ökologie in der 37. Kalenderwoche beinhaltet 30 Lektionen Unterricht und ist Bestandteil des obligatorischen Unterrichts an der Berufsfachschule. Pro Lehrjahr wird jeweils eine Blockwoche durchgeführt. Im 2. Lehrjahr zum Thema Pflanzenverwendung, im 3. LJ Planzeichnen und Skizzieren. Verantwortlich für die Durchführung sind die Gärtner-Fachlehrpersonen der IDM Thun.

Im Folgenden gebe ich euch gerne einen Einblick in die im September 2021 durchgeführte Blockwoche Ökologie.

Tag 1 + 2

Montag und Dienstagvormittag erarbeiteten die Lernenden selbstständig Aufträge an Posten mit den Themen: Wertstoffe, Klima und Neophyten. Die Teilnehmer arbeiteten in Gruppen, was zusätzlich die überfachlichen Kompetenzen fördert. Der Dienstagnachmittag war reserviert für den selbständigen Auftrag zum Thema «allgemeine Ökologie» (Grundbegriffe wie Monokultur, Artenvielfalt, Schutz der Umwelt, usw. selbstständig erarbeiten). Diese Aufgabe wird benotet und fliesst bei den allgemeinen Berufskenntnissen ins Zeugnis ein. Diese Aufträge werden im übrigen auch von der Zierpflanzen-Klasse ausgeführt.

Tag 3

Nach dem intensiven schulischen Teil fand am Mittwoch eine Exkursion statt. Das Wetter half bis zum Mittag gut mit – es regnete nur leicht. Vom Bahnhof Rubigen wanderten wir entlang des Naturschutzgebietes Hech-

tenloch nach Münsingen und retour. Die durch Renaturierung ökologisch aufgewertete Aarelandschaft birgt viel Interessantes zu unseren Blockwochen-Themen. Auch nicht zu kurz kommen sollte natürlich der soziale Aspekt. Im Bereich vis-a-vis des Campagna Rubigen konnten wir die Mittagspause sogar bei etwas Sonne geniessen.

Am Nachmittag fand eine Führung in der Kiesgrube Rubigen statt (www.lernortkiesgrube.ch).

Themen waren

- ✎ Renaturierung von Kiesgruben (Ablauf, Pflege, Probleme, Flora + Fauna)
- ✎ Rundgang Kieswerk (Gewinnung von Kies, etc.)

Interessant war hier das Erkennen des Kreislaufs von der Kiesgewinnung bis zur Renaturierung eines Kieswerks. Ebenso die ökologische Vielfalt der brachliegenden Ruderalflächen.

Tag 4

Am letzten Blocktag der Ökologiewoche leisteten die Lernenden einen Arbeitseinsatz im Gebiet Sparenmoos, Zweisimmen. Das einzigartige Hochplateau ob Zweisimmen erstreckt sich von 1600 bis 1750 m.ü.M. Der im Herbst 2016 gegründete Verein Sparenmoos Aktiv (<https://sparenmoos-aktiv.ch/>) hat das Ziel, das Gebiet touristisch wieder zu beleben, was auch gelungen ist. Mitinitiant und Präsident des Vereins ist das langjährige GBO-Mitglied Stefan Pfister von Animaflor Gartenbau.

Das Sparenmoos ist eine Moorlandschaft von nationaler Bedeutung. Rundwanderungen und Themen-

wege locken immer mehr Touristen in die Höhe. Im Sommer produzieren Sennen Berner Alpkäse in diesem Gebiet.

Während den Wintermonaten ist das Gebiet fest in Wintersporthand. Sei es auf den ca. 30 km Langlaufloipen, Winter- und Schneeschuhwanderwegen oder per Schlitten auf dem Schlittelweg.

Fachlehrer der IDM für die Gärtnerberufe

- ☞ Philipp Geissbühler, EFZ Landschaft/Zierpflanzen
- ☞ Urs Hofstetter, EBA/EFZ Landschaft
- ☞ Niklaus Steck, EFZ Landschaft
- ☞ René Brügger, EFZ Landschaft
- ☞ Andres Maurer, Zierpflanzen
- ☞ Daniel Riem, Zierpflanzen
- ☞ Stephan Nyffeler, Zierpflanzen



Ausbildung GBO

Der GBO darf sich weiterhin über stabile Ausbildungszahlen freuen. Während die Anzahl Lernende im Bereich Zierpflanzen leicht abnimmt, ist sie im Gartenlandschaftsbau leicht steigend.

Ausbildungszahlen Stand Dez. 2021

	EFZ GALA		EFZ GALA verkürzt		EBA GALA		EFZ ZP		Total
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	
1. Lehrjahr	7	37	–	–	3	9	11	–	67
2. Lehrjahr	8	27	11	14	1	14	16	1	92
3. Lehrjahr	3	32	3	10	–	–	12	2	62
Total	18	96	14	24	4	23	39	3	221